

Betriebs- und Gestaltungskonzept Ortsdurchfahrt Stetten



Tätigkeit

Erarbeiten eines Betriebs- und Gestaltungskonzepts für die Ortsdurchfahrt Stetten

Auftraggeber

Departement Bau, Verkehr und Umwelt des Kantons Aargau

Projektleiter KONTEXTPLAN

Julian Baker

Referenzperson

Marius Büttiker, Leiter Sektion Strasse

Im Zentrum von Stetten besteht aufgrund der gewachsenen Strukturen ein verkehrlicher Engpass. Durch den 2016 eröffneten Ersatzbau der Gnadenthalbrücke wird sich der Verkehrsdruck hier voraussichtlich erhöhen. Der Kanton beauftragt deshalb KONTEXTPLAN für die Ortsdurchfahrt von Stetten ein Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK) zu erarbeiten.

Die baulich enge Situation bei der Ortsdurchfahrt Stetten sowie die vielen Ansprüche und Anforderungen an den Raum stellten eine grosse Herausforderung bei der Erarbeitung des BGK dar.

Die definitive Gestaltung ist das Ergebnis ausführlicher Variantenstudien. Das von KONTEXTPLAN erarbeitete BGK enthält eine aufeinander abgestimmte Auswahl von Massnahmen, die in Ihrer Summe die Verkehrssicherheit, den Komfort, die Verkehrsverträglichkeit und die Barrierefreiheit verbessern werden. Im Sinne einer angebotsorientierten Verkehrsplanung konnten wesentliche Verbesserungen für den Fuss- und Veloverkehr, den öffentlichen Verkehr und die Schulwegsicherheit erreicht werden. Nicht zuletzt wird mit der Planung mehr Platz für die Aufwertung des Dorfplatzes geschaffen.